

Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt Aare (SO): Abschnitt Olten-Aarau

Bauherr

Kanton Solothurn, Amt für Umwelt

Projektierung

IUB Engineering AG in
 Ingenieurgemeinschaft

Zeitraum

2014–2017 (Los 1-3 und 5)

Baukosten

Gesamtprojekt 27 Mio. CHF
 Los 1-3 und 5 CHF 24 Mio.

Leistungen

- Vorprojekt (Phase 31)
- Bauprojekt (Phase 32)
- Auflageprojekt (Phase 33)
- Ausschreibung (Phase 41)
- Ausführung (Phase 51-53)

Beschreibung

Auf einem insgesamt 13 km langen Abschnitt der Aare zwischen Olten und Aarau, auf dem Gebiet von zehn Gemeinden, wurden umfangreiche Hochwasserschutz- und Revitalisierungsmassnahmen umgesetzt. Insgesamt wurden auf 4.7 km neue Seitengerinne und Uferabtragungen erstellt. Auf 3.7 km waren neue Dämme und Schutzmauern notwendig. Insgesamt mussten 550'000 m³ Material bewegt und 17 ha Wald gerodet werden. Auf grossen Abschnitten konnte mit Interventionslinien gearbeitet werden. Für das Projekt war ein umfassendes Materialbewirtschaftungskonzept notwendig. Mit grosszügigen Strukturierungen der Seitengerinne mit Totholz, Lenkbuhnen, eingebaute Wurzelstöcke, Raubäumen etc. konnte ein grosser ökologischer Mehrwert geschaffen werden.

Hauptdaten

- Neue Seitengerinne: 4.7 km
- Neue Dämme / Mauern: 3.7 km
- Materialbewegungen: 550'000 m³
- Rodung Waldflächen: 17 ha
- Bemessungsabfluss der Aare im Abschnitt Olten-Aarau:
 - $HQ_{20} = 1'100 \text{ m}^3/\text{s}$
 - $HQ_{100} = 1'400 \text{ m}^3/\text{s}$

